

# Gemeinde Wustermark

## Der Bürgermeister



### Beschlussvorlage

Nr.: B-145/2021  
öffentlich

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Gemeindevertretung	31.08.2021	öffentlich

#### **Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit DNS:NET für den Glasfaserausbau in der Gemeinde Wustermark hier: Beratung und Beschlussfassung**

##### **Beschlussvorschlag:**

Der Bürgermeister wird beauftragt, mit der DNS:NET Internet Service GmbH (DNS:NET) eine Kooperationsvereinbarung zur Realisierung einer flächendeckenden offenen Glasfaserinfrastruktur in der Ausbaubauvariante „Fiber to the Home (FTTH)“ für das gesamte Gemeindegebiet zu schließen.

##### **Sachverhalt/ Begründung:**

Schnelles Internet gehört heute ebenso zur Grundversorgung jedes Haushalts wie Wasser, Strom und Heizung. Ein Glasfaserhausanschluss steht nicht nur für Surfen, Telefonieren und Fernsehen in hoher Qualität, sondern ermöglicht auch reibungslose Videokonferenzen im Homeoffice, Nutzung von Clouddiensten, Telemedizin, E-Learning, Haustechniksteuerung und vieles mehr.

Die Deutsche Telekom konnte bislang keinen konkreten Termin benennen, zu dem auch in unterversorgten Bereichen des Gemeindegebietes leistungsfähige Internetanschlüsse mit Glasfasertechnik hergestellt werden sollen. Aus diesem Grund suchte die Gemeindeverwaltung das Gespräch mit einem weiteren Telekommunikationsanbieter in Form der DNS:NET Internet Service GmbH (DNS:NET).

Das auf die Erschließung von Regionen ohne schnelles Internet spezialisierte Unternehmen DNS:NET bietet nun der Gemeinde Wustermark einen Breitbandausbau in wirtschaftlicher Eigenverantwortung mit der Variante FTTH („Fiber to the Home“) an. Bei dieser wird das Haus über ein eigenes Glasfaserkabel mit dem Glasfaserhauptstrang an der Straße verbunden und erhält damit einen durchgehenden Highspeedanschluss mit einer Downloadgeschwindigkeit von aktuell bis zu 2.500 MBit pro Sekunde. DNS:NET hat ein grundsätzliches Interesse daran, das gesamte Gemeindegebiet mit Netzinfrastruktur zu erschließen.

Voraussetzung für das Engagement der DNS:NET ist der Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit der Gemeinde Wustermark. Diese soll die folgenden Vertragsgegenstände enthalten:

- Benennung der Ansprechpartner für Bauleitung und Tiefbauamt
- Ausweisung der Ausbaugebiete
- Kooperative Abstimmung gegenseitiger Interessen, Identifizierung von beachtlichen Drittinteressen
- Erarbeitung einvernehmlicher Lösungen

- Unterstützung bei der Durchführung des Ausbaus und der Kommunikation
- Bereitstellung von Räumlichkeiten, Abstimmung und Veröffentlichung von Pressemeldungen
- Vertragsdauer: 10 Jahre

Nach einer bereits durchgeführten Markterkundung durch die DNS:NET ist beabsichtigt, noch im Jahr 2021 erste Ausbaustufen umzusetzen. Sollten sich im Rahmen der sogenannten Vorvermarktung ca. 50 % der Eigentümer positiv zum Vorhaben äußern, wird der Ausbau für diese kostenfrei erfolgen. Bei weniger Resonanz oder späterer Zusage können für die Nutzer Kosten zwischen 500,- und 1.400 € entstehen.

#### **Finanzierung:**

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Es entstehen keine finanziellen Auswirkungen auf den Haushalt.

#### **Auswirkungen auf den Klima-, Natur und Umweltschutz:**

positiv  keine  negativ

#### **Anlagenverzeichnis:**

- Anlage 1: Fragen und Antworten zu DNS:NET (FAQ)
- Anlage 2: Broschüre Glasfaserausbau mit DNS:NET

Az.:  
06.08.2021